Pressemitteilung

Einstiegs-HMI im 7-Zoll-Format optimiert

Neues Human Machine Interface (HMI) von Keith & Koep liefert höhere Display-Qualität und bietet eine Vielzahl an Erweiterungs-Schnittstellen bei geringer Bauhöhe

Wuppertal, 18. Februar 2021 – Keith & Koep, ein Unternehmen der Garz & Fricke Group, stellt mit dem i-PAN T7 II seine Weiterentwicklung des kompakten 7.0 Zoll Touchpanel Computers i-PAN T7 vor. Dieses kostengünstige, intelligente, ARM basierte Panel bietet eine ideale Ausgangsbasis für kundenspezifische HMI-Lösungen. Die neue Version erfüllt die gestiegenen Anforderungen an hochauflösende Displays mit besserer Ablesbarkeit (IPS) und kann durch die kompakte Bauform und die geringe Bauhöhe sehr schnell und einfach in vorhandene Gehäuse integriert werden. Der modulare Aufbau durch die SOM-Technologie (Trizeps SODIMM 200 Technologie) sorgt für einfache Upgrades auf aktuelle Prozessor-Generationen. Mit den i-MOD Extension-Boards sind vielfältige Erweiterungsmöglichkeiten der Schnittstellen ganz ohne zusätzliche Entwicklungskosten möglich.

Das i-PAN T7 II ist speziell für die Steuerung, Datenerfassung und -verarbeitung im industriellen Umfeld sowie als Panel zur Ausgabe von Bild und Ton konzipiert. So ist es für eine Vielzahl von Anwendungen einsetzbar, zum Beispiel in den Bereichen Industrie & Energie, Labor- und Medizintechnik, Gastronomietechnik, Sicherheits- & Gebäudetechnik, Verkaufsautomaten und vielen anderen.

Die erhöhte Anforderung an Displays im Industriebereich resultiert aus der weit verbreiteten Nutzung von Smartphones, die im Vergleich zu HMI-Lösungen schon seit längerem mit qualitativ hochwertigen Displays ausgestattet sind. Um Anwendern diese Qualität auch für ihre HMI-Lösungen zu bieten, ist der i-PAN Panel PC von Keith & Koep weiterentwickelt worden. Die neue Version – i-PAN T7 II – verfügt nun über eine Display-Auflösung von 1024 x 600 Pixel und einer höheren Helligkeit von 500 cd/qm. Im Vergleich zum Vorgängermodel, das eine TN-Technologie (Twisted Nematic) verwendet, ist die Version II mit IPS-Technologie (In-Plane-Switching) ausgestattet. Dadurch ist der Blickwinkel auf dem Display von allen Seiten gleich. Auch die Robustheit der Glasscheibe ist erhöht worden und hat jetzt eine Dicke von 1,8 mm. Da die Stecker, z. B. für Ethernet, USB, Audio, beim i-PAN T7 II nach innen versetzt wurden und sich an der Unterseite des Gerätes befinden, wird der Einbau erheblich vereinfacht. Ein hochwertigeres Finish erhält die Lösung durch ein langlebiges und widerstandsfähiges Edelstahlgehäuse.

Das i-PAN T7 II bietet durch den Einsatz einer ARM Cortex A53 Quad-Core CPU eine sehr hohe Performance und ist individuell konfigurierbar. Die Lösung ist für die Betriebssysteme Android, Linux und Windows 10 (IoT) verfügbar. In kleiner Serie ist das i-PAN T7 II ab sofort erhältlich. Größere Mengen können ab April 2021 bei Keith & Koep bestellt werden.

Technische Features des i-PAN T7 II

- Prozessor: NXP i.MX 8M Mini ARM Cortex A53 Quad-Core bis 1.8 GHz, integrierter ARM Cortex M4
- Arbeitsspeicher: Bis 8 GByte LPDDR4-3200 RAM, 32 Bit
- Flashspeicher: Onboard µSD Kartensockel mit 4 Bit Busbreite für µSD-Karten oder Onboard eMMC mit 8 Bit Busbreite (nicht gleichzeitig verfügbar), eMMC in verschiedenen Speichergrößen erhältlich

- Schnittstellen: USB2.0 Host, µUSB2.0 OTG, RJ45 10/100/1000 Mbit Ethernet mit optionalem POE Versorgungsmodul, µSD Kartensockel, 3,5 mm Headset-Klinkenbuchse, für Mikrofon and Kopfhörer, Realtime Clock mit Backup Batterie, LED, Powerfail-Erkennung
- Drahtlose Kommunikation (auf Anfrage): Onboard WLAN-Bluetooth Modul, WLAN 2.4GHz/5Ghz, 802.11 a/b/g/n/ac 2x2 MU-MIMO / Bluetooth 5.0
- Erweiterungs-Schnittstellen: FFC-Steckverbinder mit USB, I2C, UART, CAN, Keys, MIPI Kamera / Lötkontakte für SPI, Lautsprecher (2,6 W Audio-Verstärker), Kopfhörer, Mikrofon

---

Ihr Kontakt für Presse und Marketing:
Steven Kluge
Head of Marketing
Garz & Fricke Group
Schlachthofstrasse 20
21079 Hamburg
Direct: +49 40 791899 – 267
E-Mail: steven.kluge@garz-fricke.com
Web: http://www.keith-koep.com

Keith & Koep — über uns

Die Keith & Koep GmbH, mit Standort in Wuppertal, ist auf Embedded-Rechnersysteme spezialisiert und hier einer der führenden Anbieter in den Bereichen Elektronikentwicklung, Systemintegration und in der Fertigung von komplexen elektronischen Produkten. Mit dem Trizeps Sortiment hat Keith & Koep die weltweit ersten ARM-basierten System On Modules (SOM) auf den Markt gebracht. Diese Idee entwickelte sich zu einem internationalen Industriestandard. Die Stärken liegen in der Zuverlässigkeit, der Flexibilität und im Versprechen, Produkte durch SOMs innovationsfähig und gleichzeitig langlebig zu machen.

Keith & Koep ist Teil der Garz & Fricke Group. Zur Unternehmensgruppe gehören außerdem Garz & Fricke, ein Systemanbieter für schlüsselfertige HMIs, SBCs und Bezahlsystemlösungen, und der Applikationsentwickler e-GITS. Gemeinsam bildet der Verbund einen der bedeutendsten Systemanbieter für ARM-basierte Embedded-Technologien in Europa. Darüber hinaus bietet die Unternehmensgruppe Leistungen im dazu passenden Software-Ökosystem. Kunden profitieren nicht nur von einem großen Produktportfolio, sondern auch von einem breit aufgestellten Research & Development Team. Ob ready-to-use Human Machine Interfaces (HMIs) basierend auf bewährten Single Board Computern (SBCs) von Garz & Fricke, flexible System On Modules (SOMs) von Keith & Koep bei anspruchsvollen Anforderungen an Schnittstellen und Formfaktoren oder die abschließende Applikationsentwicklung bei e-GITS: der Kunde erhält immer das passende Angebot für die individuelle Anforderung. Die Unternehmensgruppe ist an den Firmensitzen in Hamburg, Wuppertal und Stuttgart und den internationalen Standorten in Minneapolis (USA) und Chennai (Indien) vertreten.